

Kita Kunterbunt



Hinten v.l.n.r.: Silvia Kasten, Tina Schuster, Caroline Arnold, Evangelia Mamata, Arnold Munkácsi
 Mitte v.l.n.r.: Marina Riegraf- Straub, Sophie Eckstein, Marlies Albrecht, Soline Oleksa, Ivana Lutz, Jana Pohland, Theodora Tiftikoglou, Claudia Hahmann, Ursula Jaudes-Göz
 Vorne v.l.n.r.: Alina Meinzer, Maria Antoniou, Elisabeth Krämer, Elif Nur Gezer (Azubi), Maria Leone (Azubi), Alexander Wolf, Josi Anacleto-Schneider, Inga Herrmann

Es fehlen: Sarah Müller-Carl, Azra Abis (Azubi), Renáta Gujik (Azubi), Sabine Aspacher, Michael Müller, Anabela Nobre Schlezak, Kyriaki Papadopoulou, Angelika Burr, Marissa Dionissio

Theodor Körner- Straße 1, 71522 Backnang
 Tel: 07191/ 3419- 139 / 07191/ 3419- 137
 Mail: kita@kinderundjugendhilfe-bk.de

Inhalt

1. ALLGEMEINE RAHMENBEDINGUNGEN	45
2. RÜCKBLICK, ENTWICKLUNGEN UND AUSBLICK.....	45
2.1. Rückblick.....	45
2.2. Entwicklungen	46
2.3. Ausblick.....	47
3. SCHWERPUNKTE	47
3.1. Verpflegung	47
3.2. Landessprogramm Sprach – Kita	47
3.3. Kooperation TSG Backnang.....	48
3.4. Kooperation mit der Jugend-Musikschule.....	48
4. STATISTIK.....	48



1. Allgemeine Rahmenbedingungen

Im ersten Stock des fam futur befindet sich die Kindertagesstätte „kunterbunt“. Die Kindertagesstätte nimmt bis zu 80 Kinder ab einem Jahr bis zum Schuleintritt auf. Der Großteil unserer Plätze wird durch die zentrale Platzvergabe der Stadt Backnang, in Rücksprache mit der Kita-Leitung, und anhand der Warteliste vergeben.

Tesat-Spacecom:

Fünf der Krippenplätze und 10 Plätze für Kinder von 3 – 6 Jahren werden als Betriebskita-Plätze für die Firma Tesat-Spacecom geführt und somit auch durch diese belegt.

Öffnungs-/Betreuungszeiten:

Eltern die ihre Kinder bei uns anmelden, können zwischen mehreren auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Betreuungszeiten wählen:

- Verlängerte Öffnungszeiten: werktäglich von 7:00 – 14:00 Uhr
- Verlängerte Öffnungszeiten in Kombination mit einzelnen Tagen Ganztagsbetreuung an bis zu 4 Nachmittagen bis 17:30 Uhr
- Ganztagsbetreuung: werktäglich von 7:00 – 17:30 Uhr

Grundlage für die pädagogische Arbeit in allen Kindertagesstätten in Baden- Württemberg ist der „Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in Baden-Württemberg“. Wir ermöglichen den Kindern ihre kognitiven, emotionalen, gestalterisch-kreativen, kommunikativen, sprachlichen und motorischen Fähigkeiten zu entfalten. Damit dies gelingt schaffen wir die räumlichen, personellen und strukturellen Rahmenbedingungen und gestalten sie so, dass alle Kinder die Möglichkeit und Sicherheit haben sich zu eigenständigen, selbstbewussten und sozialkompetenten Persönlichkeiten zu entwickeln.

2. Rückblick, Entwicklungen und Ausblick

2.1. Rückblick

Das KiTa-Jahr 2024/2025 stand unter dem Motto „Was wächst und lebt im Wald und Garten?“.

Passend zum Thema unternahmen die Kinder viele Exkursionen und Ausflüge. Sie erkundeten unter anderem den Plattenwald, besuchten Spielplätze und tauchten in das bunte Treiben des Wochenmarkts ein. Im Ü3-Bereich beschäftigten sich die Kinder intensiv mit dem Thema „Imker“, lernten die Bienen und ihre Bedeutung für die Natur kennen.

In unserem Garten und auf dem Balkon der Krippengruppen wurden die Hochbeete neu bepflanzt. Die Kinder übernahmen die Pflege und Beobachtung der Pflanzen mit viel Freude und Hingabe. So konnten sie eine reiche Ernte einfahren, darunter Tomaten, Karotten, Erdbeeren und Zucchini, die mit Stolz präsentiert und verspeist wurden.

Neben den Aktionen zum Jahresthema fanden natürlich auch unsere alljährlichen Highlights statt. Im Februar wurde fröhlich Fasching gefeiert. In der Osterzeit war das traditionelle Osternester-Suchen ein großer Spaß für die Kleinen. Die Vorschulkinder unternahmen einen

Ausflug zur Feuerwehr und für die drei- bis vierjährigen fand ein Bobby Car-Aktionstag zur Verkehrssicherheit statt.

Im Mai luden wir die Familien zu einem gemeinsamen Frühstück in der KiTa ein, bei dem Jung und Alt bei leckerem Essen ins Gespräch kamen und sich austauschen konnten. Und im Sommer durfte der Besuch des Eiswagens nicht fehlen – ein absolutes Highlight für die Kinder, das für viele fröhliche Gesichter sorgte.

Im vergangenen Jahr fand zum zweiten Mal das Piratenfest in unserer KiTa statt. In einer fröhlichen, piratigen Atmosphäre spielten die aktuellen und zukünftigen Vorschüler zahlreiche spannende Piratenspiele und erlebten aufregende Abenteuer. Es war ein rundum gelungener Tag, der die großen „Piraten“ gebührend verabschiedete und die neuen Vorschulkinder auf ihre kommende Zeit vorbereitete.



Unser traditionelles Sommerfest fand in diesem Jahr auf dem Waldspielplatz in Allmersbach am Weinberg statt. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten die Kinder und ihre Familien einen unvergesslichen Nachmittag in der Natur. Es gab zahlreiche Spiele und Aktivitäten, die das Miteinander und die Freude an der Natur förderten.

Zum Abschluss des KiTa-Jahres unternahmen alle Kinder gemeinsam mit den pädagogischen Fachkräften vor den Sommerferien einen Ausflug in die Wilhelma nach Stuttgart. Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen konnten zahlreiche Tiere bestaunt werden – ein rundum gelungener tierischer Vormittag.

Ein weiteres besonderes Erlebnis war der Ausflug der Vorschulkinder zum Backnanger Wochenmarkt im Oktober. Dort wurden sie von einer Marktführerin erwartet und machten sich auf zu einem spannenden Marktabenteuer. Gemeinsam betrachteten sie die verschiedenen Produkte, überlegten, wo diese wachsen und wie sie zum Markt kommen. Es wurde eingekauft, und einige Lebensmittel durften mit in die KiTa genommen werden, um daraus ein gemeinsames Frühstück zuzubereiten.

Die Adventszeit gestalteten wir gemütlich mit vielen Basteleien, Adventskalendern, gemeinsamen Singen, Weihnachtsbaum schmücken (sogar auf dem Backnanger Weihnachtsmarkt hatten wir einen eigenen Weihnachtsbaum). Zudem haben wir Besuch vom Nikolaus und von *Wonni*, dem Maskottchen des *Wonnemars*, bekommen, das für jedes Kind ein Geschenk dabei hatte.

2.2. Entwicklungen

Die pädagogische Arbeit in unserer KiTa wird kontinuierlich fortentwickelt. Wir nehmen regelmäßig neue Impulse auf, um unsere Praxis zu bereichern und den Bedürfnissen der



Kinder gerecht zu werden. Dies geschieht nicht nur durch den Austausch und die Reflexion im Team, sondern auch durch regelmäßige Fortbildungen, an denen unsere Mitarbeitenden teilnehmen. Es fand eine Inhouse-Schulung, die von zwei Mitarbeitenden des Landratsamts Rems-Murr-Kreis durchgeführt wurde. Das Thema „Sexualpädagogik“ stand hierbei im Mittelpunkt, um das Bewusstsein und die Kompetenz der Fachkräfte in einem besonders sensiblen Bereich zu fördern.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Weiterentwicklung war der Pädagogische Tag zu den Themen Portfolio sowie Bildungs- und Lerngeschichten. An diesem Tag nahmen wir uns Zeit, unsere bisherigen Standards und Vorgehensweisen zu reflektieren. Gemeinsam im Team analysierten wir, was bereits gut funktioniert und wo Verbesserungsbedarf besteht. Wir haben die bestehenden Ansätze weiterentwickelt, überarbeitet und dabei besonders darauf geachtet, neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Veränderungen im Bereich der frühkindlichen Bildung zu berücksichtigen.

Der Fokus lag dabei auf der kontinuierlichen Verbesserung der Dokumentation und Reflexion der Bildungsprozesse der Kinder, um sicherzustellen, dass diese stets den aktuellen Anforderungen entsprechen. Diese fortlaufende Evaluation und Anpassung unserer pädagogischen Arbeit sind essenziell, um den Kindern in einer sich ständig verändernden Welt die bestmögliche Begleitung auf ihrem Bildungsweg zu bieten.

2.3. Ausblick

Kitas in Baden-Württemberg in denen genussvolles und gesundes Essverhalten im Alltag gelebt wird können mit dem Zertifikat der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (*BeKi*) ausgezeichnet werden. Die KiTa kunterbunt hat sich 2025 auf dem Weg gemacht, um dieses *BeKi-Zertifikat* zu erhalten.

3. Schwerpunkte

3.1. Verpflegung

Die Kita kunterbunt bietet allen Kindern, unabhängig davon welche Zeiten gebucht werden, eine Vollverpflegung an. Vollverpflegung bedeutet, dass die Kinder bei uns mit Frühstück, täglich vor Ort frisch zubereitetem Mittagessen, einem Nachmittagssnack, Wasser und ungesüßtem Tee rundum versorgt werden. Gesunde, ausgewogene und vollwertige Ernährung hat einen hohen Stellenwert in unserer Einrichtung.

Seit 2016 nehmen wir am *EU – Schulfruchtprogramm* teil und werden somit zusätzlich 14-tägig vom Hofgut Hagenbach mit Obst, Joghurt und Milch in Bio-Qualität beliefert. Die Zuzahlungsbeträge hierfür werden von mehreren Backnanger Unternehmen als Sponsoren übernommen. Ein herzliches Dankeschön hierfür!

3.2. Landessprogramm Sprach – Kita

Seit 2017 sind wir Teil des Bundesprogramms Sprach – Kitas: „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Seit 2024 ist dies ein Landesprogramm, das vier inhaltliche Schwerpunkte verbindet: alltagsintegrierte Sprachförderung, inklusive Pädagogik, die Zusammenarbeit mit Familien und Digitalisierung. In Qualitätsrunden und Kleinteamarbeit hat unsere zusätzliche Sprachfachkraft mit den pädagogischen Fachkräften weiter an diesen vier Handlungsfeldern gearbeitet.



3.3. Kooperation TSG Backnang

Auch im Jahr 2025 der WLSB (Württembergischer Landessportbund) die Förderung für zwei Turngruppen übernommen. Eine weitere Gruppe wurde durch Eigenbeiträge der Eltern in der Kita finanziert. Jeden Freitag nehmen ca. 30 Kinder an einem gezielten Bewegungsangebot, das durch eine Übungsleiterin der TSG Backnang mit Unterstützung einer weiteren Fachkraft aus der KiTa angeboten wird, teil.

3.4. Kooperation mit der Jugend-Musikschule

Das vom Land Baden-Württemberg finanzierte Sprachfördermodell Singen-Bewegen-Sprechen wurde im Jahr 2025 ebenfalls bis zu den Sommerferien weitergeführt. Hierfür kam eine Fachkraft der Jugendmusikschule Backnang zu uns ins Haus. Im Tandem mit einer päd. Fachkraft wurde mit den Vorschulkindern gesungen, musiziert, bewegt und dabei ganzheitlich die Sprachkompetenzen erweitert.

4. Statistik

Im Dezember 2025 haben insgesamt 70 Kinder die Kita kunterbunt besucht. Die Kita kunterbunt hatte zum Jahresende 49 Kinder über 3 Jahren und 21 Kinder unter 3 Jahren. Da wir ganzjährig neue Kinder aufnehmen, werden auch im Kita-Jahr 2025/26 nahezu wieder alle Plätze belegt werden. Aktuell befinden sich ca. 40 Kinder auf unserer Warteliste.

Von den 70 Kindern haben 35 Kinder einen Migrationshintergrund. Dies entspricht ca. 50% der Kinder. Somit ist der Anteil im Vergleich zum Vorjahr um 7 % gestiegen. 59 Kinder wurden in verlängerter Öffnungszeit oder einer Mischform betreut, die restlichen 11 Kinder in der Ganztagesbetreuung. Außerdem hatten wir 12 Kinder mit Anspruch auf Bildung und Teilhabe und bei 13 Kindern hat das Jugendamt die KiTa-Kosten übernommen.